

Ergebnisniederschrift

9. Tagung Fachbereich Frauen des Deutschen Feuerwehrverbandes

25. Februar 2018 in Fulda

(Deutsches Feuerwehr-Museum, St. Laurentius-Str. 3 in 36041 Fulda)

Beginn	11:00 Uhr
Ende	14:45 Uhr
Versammlungsleiterin	Kerstin Schmidt
Teilnehmer/innen	siehe anliegende Liste
Niederschrift	Carsten-Michael Pix, Deutscher Feuerwehrverband
Anlagen	- - -
Umfang	12 Seiten Ergebnisniederschrift

Weidenberg, 19. April 2018

Berlin, 19. April 2018

gez. Kerstin Schmidt

gez. Carsten-Michael Pix

Bundesfrauensprecherin

Referent

Bundesgeschäftsstel
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 28 88 48 8-00
Telefax
(030) 28 88 48 8-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.

Präsident .. .

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Angelegenheiten des Fachbereichs
 - 2.1 Überprüfung der Kontaktdaten
 - 2.2 Termin und Ort der nächsten Tagung
3. Berichte aus den Bundesländern
4. Weiterbildung zum Thema Netzwerkarbeit
5. Bericht von der 39. Tagung des Präsidialrats des Deutschen Feuerwehrverbandes
6. Bericht aus den Fremdgremien – Aktuelle Informationen
 - 6.1 CTIF – Kommission „Frauen in der Feuerwehr“
 - 6.2 Netzwerk Feuerwehrfrauen
7. Aktuelles aus dem Projekt „MENSCH Feuerwehr“
8. Aktuelles, Verschiedenes, Kurzberichte & Termine
9. Tagesordnungspunkte und inhaltliche Vorschläge für die kommende Tagung des Fachbereichs Frauen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text verallgemeinernd das generische Maskulinum verwendet. Diese Formulierungen umfassen gleichermaßen weibliche und männliche Personen; alle sind damit selbstverständlich gleichberechtigt angesprochen.

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Tagung wird von der Fachbereichsleiterin und Bundesfrauensprecherin Kerstin Schmidt eröffnet.

TOP 2 Angelegenheiten des Fachbereichs

TOP 2.1 Überprüfung der Kontaktdaten

Den Teilnehmerinnen wird eine Liste zur Überprüfung der eigenen Kontaktdaten ausgehändigt.

TOP 2.2 Termin und Ort der nächsten Tagung

B Die 10. Tagung soll am Sonntag, den 4. November 2018, um 10.00 Uhr im Rahmen des 26. Bundeskongress der Feuerwehrfrauen in Schwäbisch Gmünd stattfinden. Bezüglich einer Übernachtungsmöglichkeit vom 3. auf den 4. November 2018 wird rechtzeitig eine Information bekanntgegeben.

B Die 11. Tagung soll am 6. April 2019 in Fulda (DFM) stattfinden.

B Die 12. Tagung soll am 10. November 2019 in Meiningen im Rahmen des 27. Bundeskongress der Feuerwehrfrauen stattfinden.

Anschließend wird Karin Plehnert-Helmke für ihre langjährige Mitarbeit im Fachbereich Frauen durch DFV-Vizepräsidenten Ulrich Behrendt mit dem Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold ausgezeichnet.

Karla Weißfinger nimmt zum letzten Mal an einer Tagung des Fachbereichs Frauen teil. Auch ihr wird ausdrücklich für ihre Mitarbeit gedankt.

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 3 Berichte aus den Bundesländern

Karla Weißfinger, Niedersachsen

Die Neubesetzung ihrer Position steht bevor, es stehen drei Interessierte zur Verfügung. Die Entscheidung wird voraussichtlich im April 2018 gefällt.

Susanne Klatt, Nordrhein-Westfalen

Das Land Nordrhein-Westfalen will etwa 150.000 EUR für unterrepräsentierte Netzwerke zur Verfügung stellen. Der Verband der Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen will dies für seine Strukturen in Anspruch nehmen und auch in administrativer Hinsicht helfen. Angedacht ist eine Überarbeitung von Publikationen, verbesserte Statistiken für Nordrhein-Westfalen, Veranstaltungen etc.

Stephanie Göttert, Baden-Württemberg

Sie berichtet von einem Workshop gemeinsam mit der Firma Weber, ansonsten wird an der Ausbau der Präsenz des dortigen Fachbereichs gearbeitet.

Angelika Fleischmann, Thüringen

Am 14. April 2018 findet ein erster Frauenworkshop mit dem Fokus auf Brand-schutzerziehung und -aufklärung statt.

Andrea Fürstberger, Bayern

Im Februar fand ein „Blaulichtbrunch“ im bayerischen Landtag statt. Am kommenden Wochenende wird ein Frauenseminar veranstaltet.

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 3 Berichte aus den Bundesländern - Fortsetzung

Karin Plehnert-Helmke, Hessen

Im vergangenen November fand eine Veranstaltung statt, zu der leider zu wenige Teilnehmerinnen den Weg fanden. Ferner ist gibt es in Hessen die Besonderheit, dass Plehnert-Helmke zwar die gewählte Frauensprecherin ist, es jedoch weiter noch einen Fachausschuss für die Angelegenheiten der Frauen gibt, wo kürzlich die Leiterin ihre Tätigkeit beenden musste. Hier fehlt es gegenwärtig noch an einer Nachfolgerin.

Az 27.02

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 4 **Weiterbildung zum Thema Netzwerkarbeit**

Steffi Bergmann referiert zum Wesen und Charakter von Netzwerken. Die Teilnehmerinnen diskutieren intensiv, ob der Fachbereich Frauen gegenwärtig ein Netzwerk darstellt und was getan werden muss, damit dieser Zustand erreicht werden kann. Bergmann stellt hierzu auch folgendes Handout zur Verfügung:



Erfolgreiche Netzwerkarbeit – Arbeitshilfe

Welche Faktoren sind für erfolgreiches Netzwerken entscheidend?

In welchen Bereichen sind in der Netzwerkarbeit Optimierungen möglich?

Grundstruktur des Netzwerkmanagements

Um die Zusammenarbeit im Netzwerk effektiv zu gestalten, müssen Funktionen abgedeckt sein.

Selektion:

- Gewinnen, Einbinden der „richtigen“ Akteure

Wer gehört zum Netzwerk? Wer sollte zum Netzwerk gehören? Wie können diese Personen erreicht werden?

Regulation:

- Festlegen von Regeln und Verfahren

Welche Abläufe sind klar? Wofür braucht es Regeln?

Allokation:

- Verteilen von Zuständigkeiten und Aufgaben sowie von Ressourcen

Wer macht was? Welche Mittel stehen zur Verfügung?

Evaluation:

- Analysieren des Netzwerkerfolgs nach Erfolgskriterien; Sichern der Ergebnisse; Ergebnisse in Strukturen spiegeln

Welche Erfolge sind im Netzwerk zu verzeichnen? Wie werden Forderungen und Erfolge - an wen kommuniziert? Wie gelangen Forderungen und Ergebnisse in die Feuerwehrstruktur?

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 4 Weiterbildung zum Thema Netzwerkarbeit - Fortsetzung

Erfolgsfaktoren von Netzwerkarbeit

1. Visionen und Ziele

- Gemeinsamen Visionen und Klarheit über die Zusammenarbeit fördern Potenziale.

Das Netzwerk bietet Potenziale, wenn es Möglichkeiten für wertschöpfende Kooperationen zwischen den Akteurinnen ermöglicht und die Erwartungen an das Netzwerk zusammenpassen. Diese Potenziale werden erkannt, wenn gemeinsame Visionen und Ziele entwickelt werden und alle Akteurinnen ihre Kernkompetenzen identifizieren und im Netzwerk kommunizieren, welche konkreten Leistungen sie einbringen können und wollen.

*Welche Visionen hat und welche Ziele verfolgt das Netzwerk? Was wird vom Netzwerk erwartet?
Welche Kompetenzen kann jede/r konkret in die Netzwerkarbeit einbringen?*

2. Identifikation mit dem Netzwerk

- Netzwerkidentität entsteht dann, wenn die Netzwerkakteurinnen sich selbst nicht nur als Vertreterinnen ihrer Einzelinteressen verstehen, sondern eine Identifikation mit dem Netzwerk entwickeln und sich für dieses verantwortlich fühlen. Dazu gehört, dass sie bei Handlungen und Entscheidungen berücksichtigen, welche Konsequenzen diese für das Netzwerk haben.

3. Vertrauen

- Akteure müssen dem Netzwerk vertrauen, nicht nur einzelnen Mitgliedern.

Kooperation in Netzwerken ist Austausch von Informationen. Vertrauen ist die Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Wenn Vertrauen fehlt, halten die Akteurinnen Informationen zurück und verpassen damit Kooperationschancen.

4. Kontinuität

- Stabile Netzwerke brauchen Kontinuität.

Der Erfolg eines Netzwerks hängt von seiner personellen und zeitlichen Kontinuität ab. Wenn häufige personelle und organisatorische Wechsel kommen, kann die Leistungsfähigkeit des Netzwerks beeinträchtigt werden.

5. Transparenz

- Stellt die Arbeit im Netzwerk der Öffentlichkeit vor.

Wer sind die Ansprechpartner_innen in der Feuerwehrstruktur? Wer ist über welche Sachverhalte und Forderungen zielführend zu informieren? Wann gehe ich, wie an die Öffentlichkeit?

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 4 Weiterbildung zum Thema Netzwerkarbeit - Fortsetzung

6. Verfahren zur Konfliktbearbeitung

- Konflikte bieten Chancen, wenn sie gezielt bearbeitet werden.

Konflikte ermöglichen das Überprüfen und Optimieren von Spielregeln und Verfahren und sind oft Motor von Innovation. Wenn Konflikte eskalieren, können sie eine destruktive Wirkung entfalten. Erfolgreiche Netzwerke zeichnen sich dadurch aus, dass sie schon vorbeugend geeignete Maßnahmen zur Konfliktbearbeitung bereitstellen.

7. Netzwerkpartnerschaften

- Kooperation mit anderen Gruppen befruchtet die eigene Arbeit.

Welche weiteren Partner_innen können für das Netzwerk interessant sein? Allgemein bieten sich Personen und Organisationen an, die vergleichbare Ziele verfolgen oder von denen ihr glaubt, dass sie mit ihren Fähigkeiten, Ideen oder Kontakten wichtig für das Netzwerk sein könnten

Az 27.02

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 5 Bericht von der 39. Tagung des Präsidialrats des Deutschen Feuerwehrverbandes

Kerstin Schmidt berichtet: Am 18. November 2017 fand die 39. Tagung des Präsidialrats in der Feuerwache Fulda statt. Neben den verschiedenen Berichten des Präsidiums und der Verwaltung sowie den Berichten aus den Mitgliedsverbänden stellte sich der neue Bundesjugendleiter der Versammlung vor; weiterhin wurde nochmals über die Delegiertenversammlung sowie den Deutschen Jugendfeuerwehrtag in Falkensee 2017 gesprochen. Das Projekt „MENSCH – Feuerwehr!“ wurde vorgestellt und über die Hinterbliebenenversorgung bei tödlichen Unfällen von Feuerwehrangehörigen wurde diskutiert.

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 6 Berichte aus den Fremdgremien – Aktuelle Informationen

TOP 6.1 CTIF-Kommission „Frauen in der Feuerwehr“

Susanne Klatt berichtet aus der Arbeit der CTIF-Kommission. Viele Probleme, die auch hier im Fachbereich auf Bundes- und Landesebene bestehen, gibt es ebenso auf internationaler Ebene. So ist beispielsweise die (finanzielle) Unterstützung der entsendenden Verbände zu Veranstaltungen sehr unterschiedlich und oft nicht sonderlich ausgeprägt.

TOP 6.2 Netzwerk Feuerwehrfrauen

Silke Pilz berichtet. Der gegenwärtige Arbeitsschwerpunkt des Netzwerks ist die Vorbereitung auf den kommenden 26. Bundeskongress der Feuerwehrfrauen, der vom 1. bis 4. November 2018 in Schwäbisch Gmünd stattfinden wird.

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 7 Aktuelles aus dem Projekt „MENSCH Feuerwehr“

Steffi Bergmann präsentiert den aktuellen Stand des Videofilms sowie der Roll-up-Ausstellung des Projekts „MENSCH Feuerwehr“, die auch unter intensiver Mithilfe von Mitgliedern des Fachbereichs Frauen zustande gekommen sind.

Ferner referiert sie über weitere geplante Aktionen des Projekts „MENSCH Feuerwehr“. Alle Teilnehmerinnen werden darum gebeten, dass sie sich bei Interesse an sie wenden (E-Mail bergmann@dfv.org). Eine Förderung ist zwar nicht in allen Bundesländern möglich, eine Rücksprache mit ihr wird jedoch in jedem Fall empfohlen.

Ergebnisniederschrift der 9. Tagung des Fachbereichs Frauen am 25. Februar 2018

TOP 8 Aktuelles, Verschiedenes, Kurzberichte & Termine

Kerstin Schmidt berichtet von der Eröffnungsveranstaltung des Projekts MENSCH Feuerwehr, an der sie teilgenommen hat. Dort gab es unter anderem Diskussionen über die Möglichkeiten der Feuerwehren bei der Mitwirkung zur Integration von Flüchtlingen.

TOP 9 Tagesordnungspunkte und inhaltliche Vorschläge für die kommende Tagung des Fachbereichs Frauen

Kerstin Schmidt bittet alle Teilnehmerinnen um frühzeitige Zusendung von Themenvorschlägen für die kommende Tagung.

Insbesondere soll bis zur nächsten Tagung von allen Teilnehmerinnen noch einmal die wissenschaftliche Begleitung des Buchs „Mädchen & Frauen bei der Feuerwehr“ geprüft werden. Das Buch steht hier

<https://www.bmfsfi.de/blob/94246/25a8e9cdebb5120345e265ce616d5eb/maedchen-und-frauen-bei-der-feuerwehr-forschungsband-data.pdf>

zum Herunterladen bereit. Wichtig sind die Fragen nach einer Strategie der künftigen Arbeit des Fachbereichs Frauen: Wo besteht Korrekturbedarf?

Anschließend soll sich jede Teilnehmerin bis zum 31. Mai 2018 eine These herausuchen, die sie näher betrachten will.